Projektteam dbo@ema (www.wboe.at):

Die *„Datenbank der bairischen Mundarten in Österreich (DBÖ)“* auf dem Weg ins Internet

Institut für Österreichische Dialekt- und Namenlexika / Österreichische Akademie der Wissenschaften
Deutscher Sprachatlas / Philipps-Universität Marburg
Geoinformation / TU Graz
Inštitut za slovenski jezik Frana Ramovša (ISFR) / Slovenske akademije znanosti in umetnosti Ljubljana
Institute of Applied Informatics (AINF) / Alpen-Adria Universität Klagenfurt

ABSTRACT

In der Präsentation wird das vom FWF finanzierte Projekt *dbo@ema* (www.wboe.at) vorgestellt und werden erste Ergebnisse dargeboten:
Nach mehr als einem Jahrzehnt Digitalisierungsarbeit (Beginn: 1993) wird die *DBÖ* in ein web-basiertes, interaktives Datenbanksystem mit GIS-Anbindung überführt.
Nach Abschluss des Projektes im Jahr 2008 soll der interessierten Benutzerin / dem interessierten Benutzer über eine Webschnittstelle Zugang geboten werden:

- Digitalisierte Ausgangsbelege für die Artikel des *Wörterbuchs der bairischen Mundarten in Österreich (WBÖ)*, v.a. jene, auf die im WBÖ 5 basierend auf den Richtlinien des Straffungskonzeptes von 1998 nur noch verwiesen wird (Auszug: *Hauptkatalogdatenbank*)
- Bilddateien zu Belegmaterial aus dem WBÖ (Auszug: *Bilddatenbank*)
- Informationen zu Beleggebieten, Belegorten, Quellen und Sammlungen (→ Präsentation Haldemann; Auszug: *Lokalisationsdatenbanken, Literatur- und Quellendatenbank, Mitarbeiter[innen]datenbank*)
- Visualisierungen von heterogenem Datenmaterial in interaktiven, georeferenzierten Karten
- Freier Font mit WBÖ-/DBÖ-spezifischen Sonderzeichen zum kostenlosen download

Neben den herkömmlichen Zugriffsmöglichkeiten, die ein modernes Datenbanksystem sicherstellt, soll auf die in der DBÖ gespeicherte Information mittels interaktiver, georeferenzierter Karten zugegriffen werden können.